

Öffentliche Ausschreibung

Die **Gemeinde Herzebrock-Clarholz**, Am Rathaus 1, 33442 Herzebrock-Clarholz, schreibt gemäß VOB öffentlich aus:

Tausch Heizungskessel Zehntscheune

Die in einem historischen Fachwerkgebäude untergebrachte Kindertagesstätte bzw. Bildungs- und Begegnungsstätte "Zehntscheune" aus 1759 wird zur Zeit durch einen Gas-NT-Kessel Bj. 1988 mit ca. 41 kW versorgt. Die Warmwasserbereitung erfolgt dezentral über DEH.

Das Gebäude wird witterungsgeführt wärmeversorgt. Die Wärmeübergabe im Gebäude erfolgt über zwei Heizkreise, 1x Fußbodenheizung und 1x Statische Heizung (Rippen- und Kompaktheizkörper) mit Thermostatventilen.

Der kleine Technikraum befindet sich **nicht** von aussen zugänglich im Erdgeschoss. Die Eintragsmaße sind begrenzt. Der Raum hat eine lichte Höhe von ca. 2,25 m.

HEIZUNGSINSTALLATION:

Im Zuge dieser Maßnahme soll der vorhandene Gas-NT-Kessel durch ein neues Gas-Brennwert-Gerät mit ca. 45 kW ersetzt werden.

Für eine optimale Nutzung des neuen Kessels und der Option auf die spätere Erweiterung zu einer Hybridanlage mit regenerativem Anteil, soll der Platz und die Anschlussmöglichkeit von Pufferspeicher(n) mit ca. 500 l Gesamtvolumen im Nahbereich des Technikraums berücksichtigt werden.

Ebenfalls ausgetauscht wird die Hydraulik bis zu den Steig- / Verteilleitungen der Heizungsanlage. Die Fb.-Heizkreise sollen mit Einzelraumreglern und Stellmotoren per Funk automatisiert werden.

Die Abgasanlage muss kesselspezifisch angepasst und erneuert werden. Der rechnerische Nachweis ist durch Dokumentationsunterlagen zu führen. Die Schornsteinfegerabnahme ist eigenständig zu organisieren und bis zur fertigen Abnahme einzukalkulieren.

Ausführungszeitraum: vor Beginn der Heizungsperiode.

Submission: 06.08.2024, 10:00 Uhr im Rathaus Herzebrock-Clarholz.

Bei der Submission dürfen **keine** Bieter und deren Bevollmächtigte anwesend sein.

Ausgabe der Angebotsunterlagen:

Die Unterlagen können ausschließlich elektronisch angefordert werden. Die Anforderung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt über das Portal der Deutschen eVergabe unter www.deutsche-evergabe.de über die owl-vergabeplattform.

Die Kommunikation bezüglich der Ausschreibung und ihrer Unterlagen hat ausschließlich über das Nachrichtenmodul der Deutschen eVergabe zu erfolgen. Bitte registrieren Sie sich auf der Plattform der Deutschen eVergabe, da ansonsten nicht sichergestellt werden kann, dass Sie über alle Änderungen im Vergabeverfahren informiert sind.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen. Nur elektronische Angebote sind zugelassen.

Die Angebote sind bis zum jeweiligen Submissionstermin elektronisch über die Plattform der Deutschen eVergabe einzureichen. Berücksichtigt werden nur solche Bieter, die nachweislich vergleichbare Baumaßnahmen in den letzten Jahren durchgeführt haben und über entsprechende Referenzen verfügen.

Der Bürgermeister